

# Seidenschnur, Emil

Stand: 13.06.2026

<b>Geburtsdatum:</b>	25. Februar 1896
<b>Alternative Namen:</b>	Seidenschnur, Emil Friedrich Claus
<b>Geburtsort:</b>	Harburg <Hamburg>
<b>Wirkorte:</b>	Harburg <Hamburg>; München; Innsbruck; Uelzen; Moringen <Konzentrationslager>; Fuhlsbüttel / Konzentrationslager
<b>Tätigkeit:</b>	Schriftsetzer; Gewerkschaftssekretär; Verwaltungsangestellter

## Biographische Anmerkungen

1929-1933 Gewerkschaftssekretär des ADGB in Uelzen; 1933 von den Nazis verhaftet; danach im KZ Moringen; nach der Entlassung wieder in seiner Heimatstadt Harburg; Kriegsteilnahme; 1944 im KZ Fuhlsbüttel; nach 1945 Angestellter der Stadtverwaltung Harburg; 1961 Ruhestand

## Bibliographische Quellen

EGGE, Reimer: Emil Seidenschnur. In: Der Heidewanderer. - Uelzen : [Verlag nicht ermittelbar], 1910-; ZDB-ID: 550718-2, 80, 2004, S. 65-67 ; TÜRK, Michael: Die Zerschlagung der Gewerkschaften in Uelzen am Beispiel des Falles Seidenschnur. In: Der Heidewanderer. - Uelzen : [Verlag nicht ermittelbar], 1910-; ZDB-ID: 550718-2, 67, 1991, 40, S. 162-164

## Weitere Verknüpfungen

[Deutsche Biographie](#)

[Literatur zur Person](#)

GND: [1035145812](#)

**Letzte inhaltliche Bearbeitung:** 15.08.2011